

## Presse-Information

Pressestelle  
Mittelbrandenburgische Sparkasse  
14459 Potsdam

Telefon: (0331) 89 - 122 13  
Fax: (0331) 89 - 120 95  
pressestelle@mbs.de  
www.mbs.de

# Azubis präsentieren ihre Sparkasse auf der YOULAB Oranienburg

Neue Ausbildungsordnung für den Beruf „Bankkaufmann/-  
frau“ ab August

**Potsdam, 6. Februar 2020** – Am 12. Februar 2020 heißt es in der Oranienburger MBS Arena „Hier bist Du richtig“. Die Mittelbrandenburgische Sparkasse (MBS) ist als einer der Paten der Ausbildungsmesse Youlab selbstverständlich auch als Ausstellerin vertreten. Janin Netzel ist Auszubildende im 2. Lehrjahr und präsentiert gerne ihren Arbeitgeber auf Ausbildungsmessen: „Ich weiß genau, welche Fragen mir bei meiner Ausbildungssuche durch den Kopf gingen und wie die Ausbildung jetzt tatsächlich abläuft. Ich kann mich daher wirklich gut in die Messebesucherinnen und –besucher hineinversetzen und zielgerichtet antworten.“ Die Suche nach geeigneten Bewerbern auf Ausbildungsmessen ist ein wichtiger Baustein des Nachwuchsrecruitings – circa ein Fünftel der Auszubildenden findet so den Weg in die MBS, obwohl viele sich vorher auch eine Ausbildung in der Verwaltung, im Polizei/Zolldienst oder ein Direktstudium hatten vorstellen können.

Janin Netzel ist eine von fast 40 Auszubildenden, die 2018 ihre Ausbildung bei der MBS zur Bankkauffrau/zum Bankkaufmann nach

einer Ausbildungsordnung begannen, die nun überarbeitet und modernisiert wurde. Mittelpunkt des aktualisierten Berufsbildes ist die konsequente Ausrichtung an der ganzheitlichen Kundenberatung – auch unter verstärkter Nutzung digitaler Kanäle. Ergänzt werden methodische Kompetenzen und Projektorientierung. Es entfällt eine Zwischenprüfung, die durch die gestreckte Abschlussprüfung ersetzt wird. Die neue Ordnung tritt ab dem 1. August 2020 – pünktlich zum Beginn des nächsten Ausbildungsjahres – in Kraft.

Unverändert hoch bleibt die Ausbildungsvergütung von 1.177 Euro (3. Ausbildungsjahr), mit der die Bankazubis zu den Spitzenverdienern unter den Auszubildenden gehören. Mindestens genauso wichtig ist den jungen Menschen ein sicherer Arbeitsplatz in der Nähe von zu Hause, der gleichzeitig durch die Größe des Arbeitgebers viele Möglichkeiten bietet. Die Möglichkeiten zeigen sich bereits an den verschiedenen Ausbildungsberufen, in denen die MBS ausbildet: Traditionell sind das die Ausbildung zur Bankkauffrau bzw. zum Bankkaufmann und das Duale Studium zum Bachelor of Arts - Fachrichtung Bank/BWL. Neu hinzugekommen sind die Ausbildung zur Kauffrau bzw. zum Kaufmann für Dialogmarketing und das Duale Studium zum Bachelor of Science – Wirtschaftsinformatik.

Leonie Gipkens, Ausbildungsbetreuerin bei der MBS, berichtet: „Unabhängig von der eingeschlagenen Richtung profitieren die Auszubildenden bzw. Studierenden neben vielen Seminaren und Workshops von einem möglichen Auslandspraktikum und einer intensiven Prüfungsvorbereitung.“ Ebenso wie die Kundenbedürfnisse wandeln sich die Bedürfnisse der nachwachsenden Arbeitnehmergeneration. Laut einer Umfrage von kununu – einem Arbeitgeberbewertungsportal – ist jungen Arbeitnehmern eine angemessene Work-Life-Balance heute wichtiger denn je, also zum Beispiel die Möglichkeit flexibler Arbeitszeiten. Hierauf reagiert die MBS. Überall, wo der Bankbetrieb es ermöglicht, kann zeitlich flexibel gearbeitet werden. Auch die räumliche Flexibilität wird Stück für Stück durch mobiles Arbeiten erweitert. Darüber hinaus bietet die MBS ihren

Auszubildenden – genau wie ihren anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – ergonomisch clevere Arbeitsplatzgestaltung, kostenlose Versorgung mit Kaffee und Tee, Kinderbetreuungszuschüsse, Familientage, Betriebsfeste und betriebliches Gesundheitsmanagement. Dies belegt auch die Auszeichnung „Leading Employer“ – laut Angaben des Absenders die umfassendste und objektivste HR-Auszeichnung auf dem deutschen Markt – laut der die MBS unter den Top 1 Prozent deutscher Arbeitgeber rangiert.

Für einen Ausbildungsplatz bei der MBS bewirbt man sich online, absolviert einen Test und lernt im Auswahlverfahren die Ausbilder persönlich kennen. Zum festen Bestandteil gehört unter anderem ein simuliertes Beratungsgespräch. So sollen Kreativität und Kommunikationsfähigkeit der Anwärter getestet werden. Gefragt sind aber auch Teamfähigkeit, Kontaktfreude und Empathie. Guter Ausdruck im Deutschen sowie gute Mathematikkenntnisse sind ebenfalls von Vorteil. Etwa jede bzw. jeder Dritte wird letztlich auch genommen – mit sehr guten Übernahmechancen und dem Ausblick auf eine Karriere im Bankwesen.

### **Mittelbrandenburgische Sparkasse auf der Youlab 2020**

12. Februar 2020

10 - 16 Uhr

MBS-Arena der T.U.R.M. ErlebnisCity,

André-Pican-Straße 42,

16515 Oranienburg.

Mit stets über 100 Auszubildenden gilt die MBS als einer der größten Ausbildungsbetriebe im Land Brandenburg. Die MBS berät über 700.000 Kunden über 140 Geschäftsstellen und ist Partner von Privatkunden, Handel, Handwerk und Mittelstand sowie Kommunen in ihrer Region. Ihren hohen Anspruch belegen unter anderem die im Jahr 2019 erneut erhaltenen Auszeichnungen ihre Beratungsqualität. Traditionell engagiert sich die MBS stark für Kunst & Kultur, Sport, Bildung, Umwelt und Soziales in ihrem Geschäftsgebiet. Informationen zur Ausbildung bei der MBS sind unter [www.mbs.de/ausbildung](http://www.mbs.de/ausbildung), [www.mbs.de/blog](http://www.mbs.de/blog) und [www.facebook.com/mbs.de](https://www.facebook.com/mbs.de) zu finden. Interessierte Realschüler und Abiturienten können sich bereits jetzt online bewerben.



**BU: Ausbildungsstart 2019 bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse (MBS): 44 Auszubildende und Studenten gemeinsam mit Andreas Schulz (Vorsitzender des Vorstandes der MBS), Andreas Szigat (Leiter Personalabteilung), Nadine Weiß und Leonie Gipkens (beide Ausbildungsabteilung).**